



Kinder- und Jugendparlament der Hansestadt Wismar
PROTOKOLL

2. KiJuPa-Sitzung
(Wahlperiode 2023 bis 2026)

Sitzungstermin: Mittwoch, der 20. März 2024

Sitzungsbeginn: 16:58 Uhr

Sitzungsende: 17:43 Uhr

Ort, Raum: Techenhaus, Seminarraum

Sitzungsteilnehmer:

anwesende stimmberechtigte Mitglieder:

Noah Heilmann, Theo Ölschläger, Mira Ölschläger, Nico Riedel, Charlotte Serner, Fabienne Janeck, Lena Köhn, Mika Liebscher, Alexander Nguyen

(9 stimmberechtigte Mitglieder anwesend)

anwesende beratende Mitglieder:

Mads Hoffmann, Joshua Junge, Emma Salewski, Charlie Völz

Gäste:

Kathrin Gründemann, Alexander Warna, Justin Witzke, Katrin Fründt, Emilia Quade

Protokollant:

Joshua Junge

TOP 1	<i>Begrüßung durch den Sitzungsleiter</i>
--------------	--

Nico Riedel begrüßte alle anwesenden Mitglieder vom KiJuPa und die Gäste zu der 2. KiJuPa-Sitzung.

TOP 2	<i>Feststellung der Beschlussfähigkeit</i>
--------------	---

Nico bat alle stimmberechtigten Mitglieder, dass sie sich melden sollten.

Er stellte fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist, weil 9 stimmberechtigte Mitglieder anwesend waren.

TOP 3	<i>Bestätigung der Tagesordnung</i>
--------------	--

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von Nico Riedel übersprungen. Er leitete nach der Beschlussfähigkeit zum 4. Punkt, der Genehmigung des Protokolls, über.

TOP 4	<i>Genehmigung des Protokolls der 1. Sitzung vom 07. Dezember 2023</i>
--------------	---

Die Abstimmung zur Genehmigung des Protokolls der 1. KiJuPa-Sitzung vom 07. Dezember 2023.

9 Ja-Stimmen

Das Protokoll der 1. KiJuPa-Sitzung vom 07. Dezember 2023 wurde einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen.

TOP 5	<i>Teilnehmerliste & Protokollant bestimmen</i>
--------------	--

Kurz bevor die Sitzung startete, wurde Joshua Junge als Protokollant bestimmt und alle Mitglieder, einschließlich die Gäste, trugen sich in die ausgehändigte Teilnehmerliste ein.

TOP 6	KiJuPa
--------------	---------------

TOP 6.1	Kurzer Bericht der KiJuPa-Aktionen
----------------	---

1. Internetcafé für Jung und Alt

Nico Riedel übergab das Wort an Emilia Quade. Sie begann vom letzten Internetseniorencafe im März 2024 zu erzählen und erwähnte, dass die gleiche Anzahl an Senioren und Kindern erschienen sind und so ein guter Austausch in kleinen Gruppen stattfinden konnte. Zusätzlich erklärte sie, dass das Internetseniorencafe noch bis zum Mai stattfinden wird und danach erstmal eine Sommerpause ist, bis es dann im Herbst wieder weiter mit dem Internetseniorencafe geht.

2. Müllsammelaktion im Lindengarten

Mira Ölschläger wurde gebeten, über die vergangene Müllsammelaktion im Lindengarten zu berichten. Sie erzählte den anderen, dass sie unzählige Zigarettenstummel sowie Kronkorken und weitere Gegenstände wie Messer, Schuhe usw. fanden und auf sammelten.

3. Kinder Uni „Warum gibt es Denkmalschutz?“

Mika Liebscher erzählte, dass das KiJuPa die Kinder Uni am 23. Februar 2024 besuchte und dass uns die ehemalige Bürgermeisterin Frau Dr. Rosemarie Wilcken durch das Thema „Warum gibt es Denkmalschutz?“ führte.

4. JuRa Vorstandswahl

Joshua Junge wurde gebeten, über die vergangene Vorstandswahl des Jugendrates von Nordwestmecklenburg zu berichten. Er erklärte, dass er zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Jugendrates gewählt wurde, beruhigte aber die anderen das er trotz alledem weiterhin immernoch ein Mitglied des KiJuPas ist.

5. Vogelhäuser auf dem KJFZ-Gelände

Fabienne Janeck teilte den Mitgliedern und Gästen mit, dass sie zusammen mit zwei weiteren KiJuPa-Mitgliedern am Mittwochnachmittag den 28. Februar 2024 zwei neue Vogelhäuser zusammengebaut und darauffolgend an die Bäume angebracht haben, für die bevorstehende Brutzeit der Vögel.

Die alten Vogelhäuser auf dem KJFZ-Gelände haben sie gereinigt und wieder in richtiger Position an den Bäumen befestigt.

TOP 6.2	<i>Bericht der Sitzungen des Ausschusses für Kultur, Jugend, Sport, Bildung und Soziales; KiJuPa stellt Antrag</i>
----------------	---

Noah Heilmann sollte über die Ausschusssitzung vom 05. Februar 2024 berichten. Katrin Fründt setzte fort, indem sie erzählte, dass sie auf der Ausschusssitzung die Projekte vom KiJuPa vorstellten, welche wir alleine umsetzen können und bei welchen wir Hilfe bzw. Unterstützung benötigten.

Anschließend meldete sich Theo Ölschläger freiwillig, um den gestellten Antrag, für die Projekte, bei denen wir Hilfe brauchen, vorzulesen.

TOP 6.3	<i>Terminbesprechung</i>
----------------	---------------------------------

Nico Riedel begann alle anstehenden Termine einzeln anzusprechen, sodass weitere interessierte KiJuPas für die jeweiligen Aktivitäten gefunden werden konnten und sie zusätzlich schonmal einen kleinen Überblick über die Termine erhielten.

1. Kinder Uni „Wie lange lebt ein Stern?“ 22.03.

Katrin Fründt und Emilia Quade erklärten kurz und knapp, wann und wo wieder der Treffpunkt für die Kinder Uni sein wird. Sie erklärten, dass das nächste Thema „Wie lange lebt ein Stern?“ ist und sich alle melden sollten, die dahin mitkommen werden.

2. Flüchtlinge heute und damals mit Christa 11.04.

Katrin Fründt fragte, wer von den KiJuPa-Mitgliedern Interesse hätte, mehr über Immigration nach Deutschland zu erfahren. Sie erklärte, dass sie das zusammen mit der Enkelin von einer Zeitzeugin bzw. Betroffenen veranstalten werden.

3. Jugend im Landtag 16. – 19.04.

Die angemeldeten KiJuPa-Mitglieder für die Veranstaltung Jugend im Landtag, sollten sich nach Aufforderung von Nico Riedel melden und wurden von Emilia Quade noch einmal drauf hingewiesen, dass sie einen Infobrief mit einer verbindlichen Anmeldung erhalten haben und diesen rechtzeitig abschicken sollen, damit sie mitkommen können.

Einige stehen noch auf der Warteliste, weshalb es immernoch unklar ist, ob schlussendlich jeder mit dabei sein kann.

4. Hanseschau 25. – 28.04.

Es wurde von Katrin Fründt erklärt, dass für die Hanseschau bereits freiwillige KiJuPa-Helfer eingeteilt wurden. Diese sollten sich melden, damit ihnen erklärt werden konnte, dass sie vor der Hanseschau noch eine kleine Einführung über den zu leitenden Fledermausstand bekommen, sodass sie den Besuchern der Hanseschau, dann darüber was erzählen und erklären können.

5. Spielplatztouren 16.05.

Den KiJuPa-Mitglieder wurde mitgeteilt, dass im Mai 2024 die Spielplatztouren beginnen. Es meldeten sich alle, die Lust hätten mit dabei zu sein.

6. Taschenmülleimer verteilen 08.05. & 19.05.

Wir machten noch einen extra Termin aus, damit wir die QR-Code Sticker für unseren Newsletter auf die Taschenmülleimer kleben können, bevor wir sie im Lindergarten verteilen. Emilia Quade schrieb dafür alle interessierten Mitglieder auf, die beim Bekleben der QR-Codes helfen möchten.

Anschließend erklärte Katrin Fründt, dass wir die Taschenmülleimer in Wismar an Passanten verteilen wollen und dass die, die Interesse haben die Taschenmülleimer zu verteilen, sich melden sollten. Emilia Quade schrieb sie dann auf die Liste.

7. Actionbound 21.05.

Nach einer kurzen Erklärung von Katrin Fründt, was ein Actionbound ist, was man dort macht und wie wir überhaupt dazu kommen einen mitzumachen, fragte sie in die Runde, wer von den anwesenden Mitgliedern des KiJuPas Lust bei einen mit dabei zu sein. Alle Interessierten wurden wieder von Emilia Quade auf der Liste vermerkt.

8. Besuch vom Jugendparlament – Termin noch nicht festgelegt (Juni/Juli 2024)

Das KiJuPa vom Bremerhaven möchte uns gerne einen Besuch abstatten erklärte Katrin Fründt. Trotz dessen, dass es leider noch keinen genauen Termin dafür gibt, wurden schonmal alle Interessierten, die bei den Treffen dabei sein möchten, notiert.

1. Fragesammlung Bürgermeister

Dadurch, dass schon einige Mitglieder früher erschienen waren, wurden noch vor Sitzungsbeginn, Fragen für den Bürgermeister aufgeschrieben und anschließend zusammengestellt und eine Box getan. Den KiJuPa Mitgliedern wurde erklärt, dass diese Fragen für die Bürgermeister-Talkrunde Verwendung finden werden.

2. Interview mit dem KiJuPa Wismar

Katrin Fründt kündigte an, dass das KiJuPa wieder ein Interview veranstalten möchte. Es wurden schon vor einiger Zeit Interviews mit dem KiJuPa Wismar durchgeführt. Dieses Mal suchen wir wieder ein paar Freiwillige zum Interviewen und alle die sich das zutrauen, sollten sich einmal melden, sodass sie von Emilia Quade vorgemerkt werden konnten. (KiJuPa Podcast „Kinder in der Politik“)

7.1 Johann Idee vorstellen

Johann Kumpart konnte seine Idee der Zusammenarbeit mit der Polizei nicht vorstellen, da er bei der Sitzung war. Er soll bei der nächsten Sitzung seine Idee vorstellen.

7.2 Impuls Gästefragerunde

Die Gäste kamen zu Wort und Kathrin Gründemann begann, uns für unsere Leistung bei der Ausschusssitzung zu loben.

Es wurde darüber geredet, dass die Jugendlichen mehr Hundetütenspender, Sportplätze und Sitzplätze in Wismar wollen. Es kam die Idee auf, dass das KiJuPa einen Antrag an den Bürgermeister stellt.

Anschließend stellte sich Robert Alexander Warna dem KiJuPa vor und erwähnte, dass er damals selbst ein Mitglied und auch der Vorsitzende vom KiJuPa im Jahr 2013 war.

Die Gäste sagten, dass die Sitzung schön gewesen ist und es toll war zu hören, was wir zurzeit für Projekte durchführen und noch anstehen.

7.3 Stimmungsbild der KiJuPa Mitglieder / Ideen

Nico Riedel fragte das Stimmungsbild der KiJuPa-Mitglieder ab. Sie sollten mit ihrem

Gesicht anzeigen wie es ihnen geht. Wenn sie zum Beispiel grinsten ging es ihnen gut und wenn sie traurig guckten, ging es ihnen schlecht.

Die Stimmung aller anwesenden Teilnehmer war überwiegend positiv.

7.4 Jugendbeteiligungsgesetz

Nico Riedel verkündete erfreut, dass die Jugendlichen in Mecklenburg-Vorpommern ab 16 Jahren von nun an die Möglichkeit haben seit dem 2. April 2024, sich politisch einzusetzen. Der Landtag Mecklenburg-Vorpommern hat nämlich das Kinder- und Jugendbeteiligungsgesetz verabschiedet.

So gibt es zukünftig fest verankerte Beteiligungsrechte von Kinder- und Jugendbeteiligungsgremien auf kommunaler Ebene. Diesen steht nun in kommunalen Vertretungsorganen und Ausschüssen ein Anhörungs-, Rede- sowie Antragsrecht zu.

Verabschiedung

Die Sitzung wurde, nach der Bitte kurz mitaufzuräumen, von Nico Riedel um 17:43 Uhr geschlossen.